

Protokoll HV 2026 Sektion rhein

Am 24.02.2026 im Restaurant Schiffli Diepoldsau

1 Begrüssung + Wahl Stimmenzähler

Als Gast wird Riccardo Turla vom ZV kommen – aufgrund Verspätungen der SBB kommt er erst etwa 19.45 Uhr. Jean-Luc Addor hat Terminprobleme und musste leider kurzfristig absagen.

1.1 Entschuldigte / Gäste

Gemäss Anhang 01

1.2 Verstorbene

Pfeiffer	Richard
Edelmann	Walter
Raschle	Notker
Baumgartner	Roman
Breu	Werner
Forrer	Peter

Der Präsident bittet um eine Schweigeminute zum Gedenken.

1.3 Anwesende

Gemäss Anhang 02; Stimmberechtigt sind 28, Absolutes mehr ist 15

1.4 Organisatorisches zum Ablauf

Mineralwasser (mit oder ohne Kohlensäure), Kaffee und Tee wird während der Sitzung vom Verband übernommen. Süssgetränke und Alkoholika übernimmt jeder selbst, dies wird auch gleich einkassiert.

1.5 Stimmenzähler

Peter Hässig und Kurt Hauser stellen sich zur Verfügung.

1.6 Traktandenliste

Der Präsident fragt, ob Änderungen gewünscht werden, dies ist nicht der Fall, sie wird wie beantragt einstimmig angenommen.

2 Protokoll letzte HV

Das Protokoll der letzten HV wurde aufgelegt. Ein Ausdruck kann gerne per Mail angefordert werden.

Das Protokoll wird unisono angenommen.

3 Jahresbericht

Der Jahresbericht gemäss Anhang 03 wurde aufgelegt und verlesen. Auch dieser kann per Mail angefordert werden. Daniel Gisler und Victor Luisio berichten über weitere Tätigkeiten des Zentralvorstands und die Arbeit in den Arbeitsgruppen «Bern»

3.1 Annahme des Jahresberichts

Der Bericht wird durch Vize Dani Gisler verdankt und durch die Versammlung mit Applaus angenommen.

4 Kassabericht und Bericht Revisoren

4.1 Jahresrechnung 2025

Verlust ≈ 1400.- Details im Anhang 04

4.2 2 Revisorenbericht

Franz Albin verliest den GPK-Bericht gem. Anhang 05, den er zusammen mit Mauro della Valle erstellt hat.

4.3 Decharge wird beantragt

Die Jahresrechnung wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt dem Kassier und den Revisoren für die geleistete Arbeit.

4.4 Mutationen

Gestorben: 6

Eintritte: 1

Austritte: 9

Total Mitglieder Sektion rhein per HV 2026: 317

Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme von 15 (Stand 2025: 332)

4.5 Budget 2026

Es wird erneut ein Defizit von etwa 1400.- erwartet. Details gemäss Anhang 06

5 Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt das Beibehalten vor. Von Seiten der Teilnehmer wurde dies ohne Einwände akzeptiert.

6 Wahlen

Der Vorstand wird erst an der nächsten HV 2027 wieder gewählt.

6.1 Revisoren GPK

Franz Albin und Mauro stellen sich erneut zur Verfügung und werden einstimmig gewählt

6.2 Mitglieder Zentralvorstand aus der Sektion rhein

Keine Änderung

7 Statutenrevision

Keine Anträge eingegangen

8 Anträge der Mitglieder

8.1 Antrag Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Wortlaut des Antrags:

Ein (1) fixer Arbeits- oder Freitage pro Woche soll (unabhängig von der bestehenden 5 Tage Regel) bei wichtigen Gründen (Familie, Krankheit, Ausbildung usw.) ermöglicht werden.

Begründung:

In letzter Zeit sind mehrere Situationen geschildert worden, wo Kolleginnen und Kollegen im Operativen Dienst (Schichtdienst) die Eltern geworden sind, nach dem Mutterschutz der Frau einen fixen Arbeits- oder Freitag beantragt hatten. Dies, um der Partnerin oder dem Partner eine Teilzeit-Arbeit oder Anteilnahme an der Familienbetreuung zu ermöglichen.

Sei es nun ein fixer Arbeits- oder Freitag, dieser wurde abgelehnt. Jeweils mit der Begründung, dies sei unfair gegenüber Arbeitskollegen. Diese Ablehnung trägt zur Benachteiligung von Frauen in der Berufswelt bei und wirkt sich gegen die Gleichstellung von Mann und Frau aus: wenn ein Partner aufgrund seiner Arbeit keinen fixen Freitag zur Kinderbetreuung bekommt, kann Sie schlechter einer Arbeit nachgehen. Andererseits ist es auch eine Benachteiligung der Männer selbst, da diesen die Anteilnahme in der Kinderbetreuung eingeschränkt wird. Weiter trägt eine Vereinbarkeit zu einem attraktiveren Beruf bei und sollte in der heutigen Zeit eine Selbstverständlichkeit sein.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist ein Anliegen und ein Ziel definiert vom Bundesrat. Ausserdem sind Kinder eine gesellschaftliche Verantwortung - wir brauchen Nachwuchs. Deshalb sehe ich es als Pflicht, dass der Arbeitgeber auch in Schichtarbeit eine Lösung ermöglicht. Das Argument, dass sich Arbeitskollegen benachteiligt fühlen, ist für mich nicht nachvollziehbar, da wir uns für einen Beruf mit 24/7/365 Arbeitszeiten entschieden haben.

Die Versammlung diskutiert über den Wortlaut des Antrags und einigt sich auf den oben genannten Text.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

8.2 Verzicht auf 24/7 Dienst für unbewaffnetes Personal

Wortlaut des Antrags:

Nicht bewaffnetes Personal (ohne Pistole) soll vom Dienst 24/7 befreit werden.

Begründung:

Es gibt plausible und wichtige Gründe warum sich jemand entscheidet unbewaffneten Dienst in den Operationen zu leisten. Einige ü50zig Jahre alt haben mit der jetzigen Diensterteilung schon Mühe zur nötigen Ruhe zu kommen. (teilweise fünf verschiedene Dienstreuen in einer Fünftage- Woche). Oder wenn jemand z.b. chronisch krank ist (Diabetes)?

Kassadienst oder Unterstützung bei Verfahren und Waren kann auch in anderer Form sichergestellt werden, fern von 24/7. Im Anbetracht der sogenannten Effizienz stellt sich damit die Frage, wie es Sinn machen soll, Zollpersonal in der Nacht einzusetzen, wenn weiterhin ein Nachtfahrverbot für LKWs besteht. Vor allem wenn dieses Personal nicht für Allegra und/oder Kontrollaufgaben vorgesehen ist.

Der Antrag wird mit 19 ja, einer nein und 8 Enthaltungen angenommen.

9 Teilnehmer Delegiertenversammlung DV für den 29.5.26

Der Ort wird noch bekannt gegeben. Die Sektion rhein kann für den Kongress 5 und für die Delegiertenversammlung 2 stimmberechtigte Mitglieder stellen. (nicht stimmberechtigte Gäste sind willkommen)

Interessiert sollen sich per Mail melden.

10 HV 2027 in Arbon

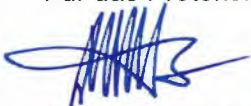
Die Hauptversammlung 2027 findet wieder im Restaurant Seegarten, voraussichtlich in der KW 8 oder 9 statt.

11 Diverses

Kurze Diskussion zum neuen Zentralpräsidenten. sein Einsatz für das Personal wird durch Dani und Victor hervorgehoben. Er ist für alle Personalkategorien da und setzt sich ein.

12 Schluss des offiziellen Teils um 21.20 Uhr

Für das Protokoll

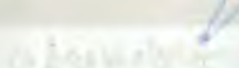
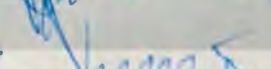
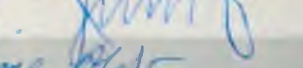
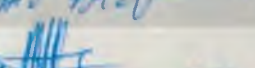
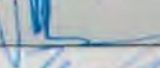
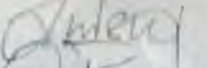
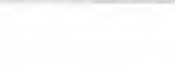


Aktuar R. Röthlisberger, Berneck, 27.02.2026

Anhang 01

Abgemeldet / Entschuldigt	Weitere Anwesende, nicht stimmberechtigt
Andrea Gilgen	Ricardo Turla
Eric Tresp	
Felix Hasler	
Hans Stucki	
Heinz Suter	
Heller Hubert	
Jean Luc Addor	
Marco Schoch	
Martin Haag	
Martin Lehmann	
Natalie Anderson	
Norbert Ramer	
Robert Küng	
Roland Kobelt	
Roman Zünd	
Stephan K��ppel	
Tina Brühwiler	

Anhang 02

Vorname / Name	Unterschrift	
Carlo Cavalleri		1
Christian Siegrist		2
Christof Zeliweger		3
Daniel Gisler		4
X Edi Müller		
X Eric Tremp		
Franz Albin		5
Frey Urs		6
Hans Rudolf Zumstein		7
Hanspeter Schönholzer		8
Harry Härtsch		9
Hauser Kurt		10
Heinz Leimbacher		11
Jean-Pierre Fischbach		12
Jonathan Manetsch		13
Marcel Tischhauser		14
Martina Schwendener		15
Matthias Meier		16
Matthias Müller		17
Max <i>Ankeud</i>		18
Mike Leuenberger		19
Peter Hassig		20
Remo Alder		21
René Röthlisberger		22
Roger Hangartner		23
Roland Zindel		24
Thomas Kuster		25
<i>Truus Morrel</i>		26
<i>Victor Lurcio</i>		27
<i>Brütschli Dannon</i>		28

mehr 15

R.

Sektionsbericht 2025

➤ Sektion rhein

Vorstandssitzungen: 5

Generalversammlung: 1

Andere Anlässe/Veranstaltungen: 1 – Treffen der Pensionäre

Aktionen: -

Gespräche mit der Verwaltung: 3 regionale Aussprachen (2* Nordost / 1* Ost)

Mitgliederberatungen (inkl. Personalbeurteilungen/PB): 6 und diverse Anfragen per Mail und Telefon

Erledigte sektionsinterne Geschäfte:

Zusammensetzung des Sektionsvorstandes:

Präsident: Victor Luisio

Vizepräsidentin: Daniel Gisler

Kassier: Jonathan Manetsch

Ressort GWK: Matthias Müller

Ressort ZFL und Aktuar: René Röthlisberger

Ressort Revisoren: Matthias Meier

Bericht über die Aktivitäten der Sektion im Jahr 2025:

Das Jahr 2025 war geprägt von Veränderungen und Wechsel in der Führung. Dazit sowie das neue Zollgesetz und die Transformation nahmen weiter ihren Fortlauf. Wie in den letzten Jahren auch, war das Jahr geprägt von knappen Ressourcen und organisatorischen Anpassungen. Die Planung für das neue IVZ in St. Margrethen nahm weitere Hürden und wurde weiter konkretisiert. Übergeordnete Themen prägten dabei die Wahrnehmung und Stimmung bei den Mitgliedern. Es war eine Mischung aus Hoffnung auf positive Veränderung und einer grossen Verunsicherung deutlich spürbar.

In diesem Jahr war unsere Arbeit geprägt vom Dialog mit den beiden Regionen und der Beratung von Mitgliedern. Vor allem die Verunsicherung bei den ZFL / Revisoren sowie MA Ein- und Ausfuhr war gross. Man merkte, dass das Bedürfnis nach Informationen und Klarheit über die weitere Zukunft gross war. So war die Entwicklung des neuen Berufsbildes, die Sorgen und Chancen zur persönlichen Entwicklung in der Region, sowie Fragen zu Allegra Dauerthemen bei den Anfragen und Kontakten mit den Mitgliedern.

Bei langjährigen Mitarbeitern sorgte dies für Sorgen und Bedenken um ihre Zukunft. Diese Sorgen und weitere Anliegen konnten anlässlich der 3 regionalen Aussprachen mit der Führung, deponiert und besprochen werden. Es zeigte sich, dass auch die Verantwortlichen in den Regionen konstruktiv und mit einem offenen Ohr die Anliegen, Inputs und Bedenken der Mitglieder aufnahmen und auch teilen.

In der Region Ost kam es im Laufe des vergangenen Jahres zu diversen Veränderungen in der Führung. So wurde der Fall «Aktion Knobli» vor Gericht verhandelt und wieder in den

Medien behandelt. Der Kommandant Reg Ost wechselte daraufhin intern. Weiter entschied sich Niculin Mosca, der seit 1. Oktober 2025 als interimistischer Chef die Führung der RE Ost innehatte, das BAZG per Ende Januar 2026 nach nur 3 Monaten wieder zu verlassen. Die interimistische Leitung und operative Führung der RE Ost wurde an Christoph Reifler, Chef RE Nordost, übergeben. Ebenso teile der Chef WE Ost im November mit, dass BAZG per März 2026 zu verlassen. Er übernimmt bei der Stadtpolizei St. Gallen eine Funktion in der GL.

Wie es mit der Region Ost weitergeht, in welche Richtung sich das BAZG entwickelt und wie stark die Auswirkungen des erneuten Sparprogrammes und die Entscheide zum neuen Berufsbildes sowie der Lösungen für das bestehende Personal beschäftigen auch unsere Sektion und unsere Mitglieder stark. Es zeigte sich, dass bilateral und im direkten Austausch doch auch gute Lösungen gefunden werden können und der Wille zu konstruktiven Entscheiden vorhanden ist.

Herisau 08.02.2026, Sektionspräsident

A handwritten signature in blue ink is located in the bottom right corner of the page. It appears to be a stylized 'R' or 'F' with a dot.

Garanto rheiN Buchhaltung 2025

Abschluss
2025

BILANZ

AKTIVEN

	31.12.2025	31.12.2024
Umlaufvermögen		
1010 Zahlungskonto CH8109000000907604408	40'647.58	42'000.38
Umlaufvermögen	40'647.58	42'000.38
TOTAL AKTIVEN	40'647.58	42'000.38

PASSIVEN

	31.12.2025	31.12.2024
Eigenkapital		
2850 Vereinsvermögen	50'045.98	50'045.98
2851 Gewinnvortrag oder Verlustvortrag	-8'045.60	-6'304.10
Verlust	-1'352.80	-1'741.50
Eigenkapital	40'647.58	42'000.38
TOTAL PASSIVEN	40'647.58	42'000.38



Garanto rheiN
Buchhaltung 2025
Abschluss
2025

ERFOLGSRECHNUNG

	2025
ERTRAG	
Mitgliederbeiträge	
Beiträge Aktivmitglieder	5'967.00
Beiträge Pensionierte	6'291.00
Mitgliederbeiträge	12'258.00
TOTAL ERTRAG	12'258.00
AUFWAND	
Aufwand Vorstand	
Pauschalen Vorstand	-2'200.00
Auslagen und Spesen Vorstand	-1'084.00
Sitzungsgelder	-900.00
DV und Kongress	-784.00
Aufwand Vorstand	-4'968.00
Vereinsaufwand	
Veranstaltungen	-1'480.30
Beiträge an Verbände	-1'259.50
Vereinsaufwand	-2'739.80
Übriger und admin. Vereinsaufwand	
Bankspesen	-60.00
Freimitglieder	-144.00
Übrige Auslagen/ Anschaffungen	-210.00
Zahlung an Pensionäre	-5'489.00
Übriger und admin. Vereinsaufwand	-5'903.00
TOTAL AUFWAND	-13'610.80
Verlust	-1'352.80

Revisorenbericht

An die Hauptversammlung 2026 von garaNto Sektion rheiN

Als Revisoren haben wir die Jahresrechnung für das Jahr 2025 mit einer Bilanzsumme von CHF 40647.58 per 31.12.2025 und einem **Verlust** von CHF **1352.80** geprüft.

Der Ausgangspunkt unserer Prüfung bildete die von der Hauptversammlung vom 26. Februar 2025 in Arbon genehmigte Jahresrechnung per 31.12.2024.

Wir haben das Buchungsjournal, die Kontoauszüge und die Rechnungsbelege verglichen. Die Buchungen stimmen mit den vorhandenen Belegen und Auszügen überein.

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statuarischen Vorschriften.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir der Hauptversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand und dem Kassier Décharge zu erteilen sowie für ihre geleistete Arbeit besten Dank auszusprechen.

Gams und Athen / Griechenland den 13. Januar 2025

Die Revisoren:

Franz Albin

Albin Franz
PMNDJT

Digital
unterschrieben von
Albin Franz PMNDJT
Datum: 2026.01.14
15:17:40 +01'00'

Mauro Della Valle



Della Valle Mauro 3CHZD4
21.02.2026

Info: admin.ch/esignature | validator.ch

Garanto rheiN
Budget 2026

Budget

Konten

Konto	Beschreibung	Saldo CHF	Budget CHF	Diff. Budget CHF
BILANZ				
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
1010	Zahlungskonto CH8109000000907604408	40'766.58	39'087.58	1'679.00
1030	Transitorische Aktiven			
1040	Forderungen Debitoren			
	Umlaufvermögen	40'766.58	39'087.58	1'679.00
	TOTAL AKTIVEN	40'766.58	39'087.58	1'679.00
PASSIVEN				
Kurzfristiges Fremdkapital				
2000	Transitorische Passiven			
2010	Noch nicht bezahlter Aufwand Kreditoren			
Kurzfristiges Fremdkapital				
Eigenkapital				
2850	Vereinsvermögen	-50'045.98	-50'045.98	
2851	Gewinnvortrag oder Verlustvortrag	9'398.40	9'398.40	
	Jahresgewinn oder Jahresverlust	-119.00	1'560.00	-1'679.00
	Eigenkapital	-40'766.58	-39'087.58	-1'679.00
	TOTAL PASSIVEN	-40'766.58	-39'087.58	-1'679.00
ERFOLGSRECHNUNG				
ERTRAG				
Mitgliederbeiträge				
3010	Beiträge Aktivmitglieder	-462.00	-5'544.00	5'082.00
3011	Beiträge Pensionierte		-6'200.00	6'200.00
	Mitgliederbeiträge	-462.00	-11'744.00	11'282.00
3210	Diverse Einnahmen			
	Div. Einnahmen			
	TOTAL ERTRAG	-462.00	-11'744.00	11'282.00
AUFWAND				
Aufwand Vorstand				
4000	Pauschalen Vorstand		2'300.00	-2'300.00
4400	Auslagen und Spesen Vorstand	52.00	1'400.00	-1'348.00
4500	Sitzungsgelder		900.00	-900.00
4600	DV und Kongress		600.00	-600.00
	Aufwand Vorstand	52.00	5'200.00	-5'148.00

Budget

Konten

Konto	Beschreibung	Saldo CHF	Budget CHF	Diff.Budget CHF
	Vereinsaufwand			
5000	Veranstaltungen		1'400.00	-1'400.00
5700	Beiträge an Verbände		1'200.00	-1'200.00
5800	Demo, Kurse, ect			
	Vereinsaufwand		2'600.00	-2'600.00
	Übriger und admin. Vereinsaufwand			
6000	Bankspesen	5.00	60.00	-55.00
6100	Freimitglieder		144.00	-144.00
6200	Übrige Auslagen/ Anschaffungen	286.00		286.00
6300	Zahlung an Pensionäre		5'300.00	-5'300.00
	Übriger und admin. Vereinsaufwand	291.00	5'504.00	-5'213.00
	TOTAL AUFWAND	343.00	13'304.00	-12'961.00
	Verlust(+)/Gewinn(-) der Erfolgsrechnung	-119.00	1'560.00	-1'679.00

Differenz muss Null sein (leere Zelle)

